

Andreas Gryphius (1616-1664)

XXXV.

Margarithae Goltziae, Aviae Maternae TUMULUS

NVn ihr die Seelen Noth / nun ihr im dritten Brand
Hab't eure Stadt beweint: nun euch des Himmels Zeichen /
Der Erden Fall / erschreckt: nun ihr der Kinder Leichen
Die Augen zgedruckt / mit schir erstarr'ter Hand /

5

Nun was euch lib / dahin! nun das betrübte Land
In Flamm' und Aschen fällt: Nun alle Treu sol weichen:
Nun Tugend selber stirb't; muß eu'r Gesicht erbleichen /
Vnd man scharr't euren Leib in / von Blutt rotten / Sand.

10

Ihr / O betrübte Frau' / ihr bringt eur greises Haar.
Nach tausendfachem Tod auff die beschwer'te Baar.
Vnd sucht die ware Ruh / die JESus uns erworben.

15 Ach / klag ich euch noch itzt? da fil eur Leben hin:
Als Freund und Lust verging / als ich geschiden bin.
Ihr seydt dem Land' auch nicht / das Land ist euch gestorben.
(128 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/gryphius/ander/chap035.html>